



## Miracol 8F1 Waterproof

Wasser- und wärmebeständiger Holzleim D3/D4, geeignet für den Fensterbau



### Anwendungsbereich

Für alle üblichen Holzarten, Holzwerkstoffe sowie Schichtstoff- und Holzverlegetplatten. Geeignet für Klebeverbindungen im Holzverarbeitenden Gewerbe und Industrie mit erhöhter Feuchtigkeitsbeanspruchung wie z.B. bei Fenster- und Fassadenteilen im geschützten Aussenbereich. Geeignet für Hochfrequenz.

#### Besondere Eigenschaften

Erfüllt FFF-FKS-EMPA Richtlinie 08.03/2013 für Eckverbindungen, mit Miracol Härter 9504 für Lamellierung und Keilzinkung.  
Erfüllt eco 1 - Sehr gut geeignet für MINERGIE-ECO, 1. Priorität nach ECO-BKP

### Produktdaten

#### Zusammensetzung

Polyvinylacetat Dispersion (PVAc)

#### Lieferform

Flüssig

#### pH-Wert

Ca. 3

#### Viskosität

Ca. 8'500 mPa·s (Brookfield +23 °C / 20 rpm)

#### Festkörpergehalt

Ca. 50 %

#### Frostbeständigkeit

Vor Frost schützen. Durch Kälte gelierten Klebstoff in gut temperiertem Raum (+20 °C) aufwärmen lassen und dann gut durchrühren.

#### Verdünnbar mit

Wasser

### Produktdaten (Fortsetzung)

#### Gebinde / Art-Nr.

12 x 300 g Flasche / 1100.6270.50

9 x 750 g Flasche / 1100.6270.01

5 kg Eimer / 1100.6270.02

10 kg Kanister / 1100.6270.07

20 kg Kanister / 1100.6270.09

30 kg Eimer / 1100.6270.05

650 kg IBC / 1100.6270.18

1100 kg IBC / 1100.6270.17

#### Zubehör / Art-Nr.

Miracol Härter 9504, 1 kg Alu-Flasche / 1114.9504.02

Kaltexhahn (passend auf 30 kg Eimer und 20 kg Kanister) / 9506.9902.01

Kaltexhahn mit Adapter (passend auf 10 kg und 20 kg Kanister) / 9506.9902.04

Adapter für 10 kg und 20 kg Kanister (ohne den Kaltexhahn) / 9506.9902.05

Beachten Sie bitte die Technischen Merkblätter des Zubehörs.

### Verarbeitungsdaten

#### Vorgehen

Für D4 Klebstoff und Härter gründlich miteinander vermischen.

#### Mischung

Miracol 8F1 100 Gewichtsteile

Miracol Härter 9504 5 Gewichtsteile

#### Topfzeit

Max. 8 Stunden

#### Verarbeitungstemperatur

+10 bis +30 °C

#### Auftragsart

Einseitig, beidseitig bei Harthölzern und Zapfenverleimungen.

#### Verbrauch

120 bis 200 g/m<sup>2</sup>

#### Offene Zeit (OZ)

Bis 8 Minuten

#### Geschlossene Wartezeit

Bis 7 Minuten

#### Gesamtwartezeit

Bis 15 Minuten



# Miracol 8F1 Waterproof

## Verarbeitungsdaten (Fortsetzung)

### Pressdruck

Mindestens 0.25 N/mm<sup>2</sup> (2,5 kg/cm<sup>2</sup>)

### Presszeit

+20 °C	mind. 10 Minuten
+35 °C	6 bis 10 Minuten
+80 °C	1.5 bis 2 Minuten

### Weiterverarbeitung

Nach 1 bis 10 Std. je nach Konstruktion und Arbeitsbedingungen.

### Reaktivierbar

Bei +80 °C während mindestens 30 Minuten

## Verarbeitungshinweise

### Vorbehandlung Klebeflächen

Die Klebeflächen müssen eben, sauber, staubfrei und fettfrei sein.

### Holzfeuchtigkeit

6 bis 12 %

### Verfärbungen

Gerbstoffreiche Hölzer können durch Kontakt mit Eisen dunkel verfärben.

### Reinigung

Mit lauwarmem Wasser solange der Klebstoff nicht abgebunden hat.

## Eigenschaften der Klebstoff-Fuge

### Wärmebeständigkeit

> 7 N/mm<sup>2</sup> (EN 14257, WATT 91)

+63 bis +68 °C (EN 14292)

### Wasserbeständigkeit

Ohne Härter: EN 204-D3

Mit Miracol Härter 9504: EN 204-D4

### Prüfbedingungen

Alle Angaben zum Klebstoff basieren auf Prüfungen bei einem Klima von +23 °C, 50 % rel. Luftfeuchtigkeit und 10 bis 12 % Holzfeuchtigkeit nach 7 Tagen Aushärtezeit.

## Sicherheitshinweise

### Schutzmassnahmen

Alle Informationen zu Sicherheit und Entsorgung sind dem Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

### Lagerung

In dicht verschlossenen Originalbinden bei +15 bis +25 °C trocken lagern. Vor Frost schützen. Vor Gebrauch umrühren. Beachten Sie das auf dem Gebinde aufgedruckte Verbrauchsdatum.

### Auskunftgebende Stelle

Für anwendungstechnische Fragen steht Ihnen unser Beratungsdienst gerne zur Verfügung.

### Erstelldatum

25.11.2021 - ersetzt alle früheren Ausgaben

### Anmerkung

Dieses Produkt ist nur für erfahrene Anwender geeignet. Die Angaben entsprechen dem derzeitigen Stand der Technik und dienen ausschliesslich der Beratung. Ihr Inhalt ist ohne Rechtsverbindlichkeit und eine Gewährleistung für den Anwendungsfall besteht nicht. Gültig ist jeweils nur die neueste Ausgabe dieses Datenblattes.

Die Verantwortung für Verarbeitung und Einhaltung der dafür vorgesehenen Richtlinien liegen ausschliesslich beim Verarbeiter. Aufgrund unterschiedlicher Materialien und Arbeitsmethoden sind vor der Verarbeitung jeweils Eigenversuche durchzuführen. Bedingt durch technischen Fortschritt und Weiterentwicklung kann es zu Änderungen im Produkt kommen.